

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **46 (1941-1942)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Soeben erschienen

Das Wort

Zwischen Babel und Pfingstwunder

Sprachliche Weltwanderfahrten kreuz und quer
durch Rede und Schrift von A. Kring

143 Seiten. Broschiert Fr. 6.10, gebunden Fr. 7.65

«Hinter dem fröhlichen Ton, der das Buch so angenehm zu lesen macht, und hinter den amüsanten Geschichten und Beispielen, mit denen der Verfasser den Leser unterhält, steckt eine saubere, fleissige Arbeit des Sprachwissenschaftlers . . . Wir danken ihm für die Herausgabe des Buches vor allem, weil wir in dieser Zeit der Trennung Einigendes brauchen, weil vor allem wir Europäer lernen müssen, wieder miteinander zu reden.»
(«Basler Nachrichten»)

«So hat der Verfasser interessante Schnappschüsse aus allen Weltteilen zusammengetragen und mit Liebe zu einem zusammenhängenden Ganzen geformt . . . Das schmale Büchlein von Alfred Kring ist willkommen.» Walter Stegemann im «Bund».

Zu beziehen durch die Buchhandlungen

Verlag des Schweiz. Kaufmännischen Vereins, Zürich

SCHWEIZER AUTOREN IN DER BÜCHERGILDE GUTENBERG ZÜRICH

- Albert Bächtold: De Tischelfink.** Schaffhauser Mundart. Heimatbuch . . . Fr. 4.50
Albert Bächtold: De Hannili-Peter. Schaffhauser Mundart. Mutterbuch . . . Fr. 6.—
Bowald: In den Sümpfen des Rio Nunez. Afrikabuch. Mit vielen Photos Fr. 5.—
Jakob Bühler: Im roten Feld. Mitreisende Schweizer Erzählung Fr. 4.—
Alfred Fankhauser: Der Messias. Packender Gegenwartsroman Fr. 5.—
Mentona Moser: Lernt sie kennen. Ein Tierbuch mit Holzschnitten Fr. 6.—
Martha Niggli: Der Rödendalhof. Entzückendes Frauenbuch Fr. 5.—
C. F. Ramuz: Entdeckung der Welt. Fesselnder Entwicklungsroman Fr. 5.—
Alfred Rufer: Novate. Aus dem Revolutionsjahr 1793 Fr. 5.—
Orlando Spreng: Rekrut Senzapace. Soldatenbuch voll köstlichen Humors Fr. 4.—
Traugott Vogel: De Bashti bin Soldate. Zeichnungen von F. Deringer.
Jugendbuch. Fr. 3.—
Hermann Weilenmann: Zusammenschluss zur Eidgenossenschaft Fr. 5.—

Büchergilde Gutenberg · Zürich · Morgartenstrasse 2 · Tel. 3 59 09

Höhere Handelsschule Lausanne

Handelsmaturität - 5 Jahresklassen

Spezialklassen für Töchter

Vierteljahreskurse mit wöchentlich 18 Stunden Französisch

Beginn des Schuljahres 20. April 1942

Schulprogramme, Verzeichnisse von Familienpensionen sind erhältlich bei
Dir. A. WEITZEL

RUTH BLUM

Blauer Himmel, grüne Erde

Gebunden Fr. 7.20

Sehr lieblich und innig ist diese Darstellung einer Kindheit. In einer Sprache von frischem, reinem Hauche und mit leichten Farben schildert Ruth Blum das grosse, ländliche Haus mit seinen von Wundern erfüllten Räumen. Die Sehnsucht nach Kunst, nach Ahnung grosser Lebensdinge zieht sich wie eine Melodie durch das Ganze; das Staunende, Wundergläubige der Kindheit findet überall seinen reinen, hellfarbigen Ausdruck — ganz wie der Titel es sagt.

Dr. W. Adrian.

JAKOB BOSSHART

Saat und Ernte

Ausgewählte Novellen. Mit einem Vorwort von Dr. Fritz Hunziker. Gebunden Fr. 6.50
In Jakob Bosshart haben wir einen unserer besten Erzähler, der sich würdig an die grossen Schweizerdichter anreicht. In diesem Auswahlband wird einem seine über- ragende Kunst wieder voll bewusst.

KARL MEYER

Der Freiheitskampf der eidgenössischen Bundesgründer

Mit 3 Abbildungen. Broschiert Fr. 1.80

In dieser Schrift fasst der Zürcher Gelehrte seine neuesten und überraschenden For- schungsergebnisse in allgemein verständlicher Form zusammen. Die Resultate sind im Hinblick auf die Gegenwart von grösstem Interesse.

In allen Buchhandlungen - Verlag Huber & Co., Frauenfeld

Schöne Lieder für Schule und Haus

Zum Beispiel:

J. B. Hilber: **Schweizergebet**

Hs. Willi: **O wunderbare Weih-
nachtszeit**

Ansichtssendungen gerne von

Musikverlag Willi in Cham

Kleine möblierte

Ferienwohnung

am Genfersee billig zu vermieten.
Schönste Lage für Berg- und Seesport.
Schriftl. Offerten befördert die Exp. des
Blattes unter Nr. **LM 2711**.

Adelboden

In einem alten Hause, sehr sonnig und
nicht weit entfernt vom Dorf, ist eine
unmöblierte Wohnung für Ferien-
zwecke oder Dauer-Wohnung günstig
zu vermieten. — Auskunft unter Chiffre
LB 290 durch die Exp. des Blattes.